

B e s c h l u s s v o r l a g efür den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Kreisausschuss	07.10.2019	Vorberatung
Kreistag	08.10.2019	Entscheidung

Tagesordnungs- Punkt	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 20.09.2019: Nachbesetzungen und Umbesetzungen in Ausschüssen und Gremien
-------------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt nachfolgende Umbesetzungen in Ausschüssen und Gremien:

Ausschuss für Planung und Verkehr:

Der Abg. Matthias Großgarten wird anstelle des ausgeschiedenen Abg. Volker Heinsch ordentliches Mitglied.

Finanzausschuss:

Die SkB`in Anna Peters wird anstelle des ausgeschiedenen Abg. Volker Heinsch ordentliches Mitglied.

Personalausschuss:

Der Abg. Matthias Großgarten wird anstelle des ausgeschiedenen Abg. Volker Heinsch ordentliches Mitglied.

Bus- und Bahn-Verkehrsgesellschaft des Rhein-Sieg-Kreises mbH, BBV (Gesellschafterversammlung):

Der Abg. Denis Waldästl wird anstelle des ausgeschiedenen Abg. Volker Heinsch stellvertretendes Mitglied.

Rechtsrheinische Busverkehrsgesellschaft mbH /Gesellschafterversammlung):

Der Abg. Denis Waldästl wird anstelle des ausgeschiedenen Abg. Volker Heinsch persönlicher Stellvertreter der Abg. Stefanie Göllner.

Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH, RSVG (Aufsichtsrat):

Der **Abg. Denis Waldästl** wird anstelle des ausgeschiedenen **Abg. Volker Heinsch** ordentliches Mitglied. Der **Abg. Matthias Großgarten** wird anstelle des Abg. Denis Waldästl neues stellv. Mitglied.

Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH (Aufsichtsrat):

Die **Abg. Ute Krupp** wird anstelle des ausgeschiedenen **Abg. Volker Heinsch** ordentliches Mitglied.

Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Sieg (Verbandsversammlung):

Der **Abg. Björn Seelbach** wird anstelle des ausgeschiedenen **Abg. Volker Heinsch** persönlicher Stellvertreter der Abg. Ute Krupp.

Zweckverband Nahverkehr – SPNV und Infrastruktur – Rheinland:

Der **Abg. Björn Seelbach** wird anstelle des ausgeschiedenen **Abg. Volker Heinsch** stellvertretendes Mitglied.

Vorbemerkungen:

Mit Schreiben vom 20.09.2019 – vgl. **Anhang** – beantragt die SPD-Kreistagsfraktion vorstehende Umbesetzungen.

Nach § 26 Abs. 1 Buchstabe c) KrO NRW ist der Kreistag zuständig für die Wahl der Mitglieder der Ausschüsse.

Erläuterungen:

Zu Mitgliedern der Ausschüsse können nach § 41 Abs. 5 KrO NRW neben Kreistagsmitgliedern auch sachkundige Bürger der kreisangehörigen Gemeinden, die dem Kreistag angehören können, bestellt werden. Die Zahl der sachkundigen Bürger darf die der Kreistagsmitglieder in den einzelnen Ausschüssen nicht erreichen. Die Ausschüsse sind nur beschlussfähig, wenn die Zahl der anwesenden Kreistagsmitglieder die Zahl der anwesenden sachkundigen Bürger übersteigt; sie gelten auch insoweit als beschlussfähig, solange ihre Beschlussunfähigkeit nicht festgestellt ist.

Vertreter des Kreises, die Mitgliedschaftsrechte in Organen, Beiräten oder Ausschüssen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen wahrnehmen, werden nach § 26 Absatz 5 KrO NRW vom Kreistag bestellt.

Scheidet jemand vorzeitig aus dem Ausschuss aus, wählen nach § 35 Abs. 3 KrO NRW die Kreistagsmitglieder auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei seiner Wahl angehörte, einen Nachfolger.

Wahlen werden, wenn das Gesetz nichts anderes bestimmt oder wenn niemand widerspricht, durch offene Abstimmung vollzogen. Der Landrat ist bei der Wahl der Ausschussmitglieder nicht stimmberechtigt.

Über das Beratungsergebnis in der Sitzung des Kreisausschusses am 07.10.2019 wird mündlich berichtet.

(Landrat)

Anhang:

- Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 20.09.2019